


Elektroanschluss

 Alle Arbeiten, die den Elektroanschluss betreffen, dürfen nur vom Miele Kundendienst, einem autorisierten Miele Fachhändler oder einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.

- Die Elektroanlage muss nach DIN VDE 0100 ausgeführt sein!
- Anschluss über Steckdose gemäß nationalen Bestimmungen (Steckdose muss nach der Geräteinstallation zugänglich sein). Eine elektrische Sicherheitsprüfung, z. B. bei der Instandsetzung oder Wartung, kann dann ohne große Umstände durchgeführt werden.
- Bei Festanschluss ist ein Hauptschalter mit allpoliger Trennung vom Netz zu installieren. Der Hauptschalter muss eine Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm aufweisen sowie in der Nullstellung abschließbar sein.
- Ein Potentialausgleich ist, falls erforderlich, durchzuführen.
- Bei einem Austausch der Netzanschlussleitung ist nur ein Original-Miele Ersatzteil oder eine entsprechende Leitung **mit Aderendhülsen** zu verwenden.
- Technische Daten siehe Typenschild oder beiliegenden Schaltplan!

Der Geschirrspüler darf nur mit der auf dem **Typenschild** angegebenen Spannung, Frequenz und Absicherung betrieben werden.

Eine **Umschaltung** kann gemäß beiliegendem Umschaltbild und Schaltplan vorgenommen werden.

Nachträgliche Umschaltungen können zu verlängerten Programmlaufzeiten und daraus resultierenden erhöhten Energieverbrauch führen. Die deklarierten Verbrauchswerte werden nur im ausgelieferten Zustand erfüllt.

Die **Typenschilder** (mit Prüfzeichen VDE usw.) befinden sich an der Rückseite des Geschirrspülers und auf dem Tür-Innenblech.

Der **Schaltplan** liegt dem Geschirrspüler bei.

Das **Umschaltbild** ist auf dem Sockelblech des Elektroanschlusses befestigt.

Potentialausgleich anschließen

Für den Anschluss eines Potentialausgleichs ist an der Rückseite des Gewerbegeschirrspülers eine Anschlussschraube ∇ vorhanden.

Installation

Elektroanschluss für die Schweiz

Der Anschluss des Gewerbegeschirrspülers kann über Schalter oder Stecker erfolgen. Der Anschluss an das Elektonetz darf nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchgeführt werden, die die landesüblichen Vorschriften und die Zusatz-Vorschriften der örtlichen Elektro-Versorgungsunternehmen genau kennt und sorgfältig einhält.


Elektroanschluss für Österreich

Die Elektroanlage muss nach ÖVE/ÖNORM E 8001 ausgeführt sein!

Das Miele Wasserschutzsystem

Für das Miele Wasserschutzsystem garantiert Miele bei fachgerechter Installation einen umfassenden Schutz vor Wasserschäden über die gesamte Lebensdauer des Geschirrspülers.

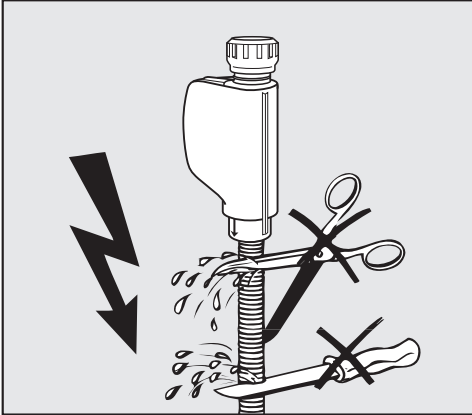
Wasserzulauf

 Das Wasser im Geschirrspüler ist kein Trinkwasser!

- Der Geschirrspüler muss gemäß den örtlichen Vorschriften an das Wasser-Netz angeschlossen werden.
- Das Wasser sollte zumindest den Anforderungen der europäischen Trinkwasserverordnung genügen. Hoher Eisengehalt kann zu Fremdrost an Spülgut und Gerät führen. Bei einem Chloridgehalt im Brauchwasser von mehr als 100mg/l steigt das Korrosionsrisiko am Spülgut stark an.
- In bestimmten Regionen (z. B. Alpenländer) können aufgrund der spezifischen Wasserzusammensetzung Ausfällungen auftreten, die ein Betreiben des Geschirrspülers nur mit entkalktem Wasser zulassen.
- Der Geschirrspüler entspricht den gültigen europäischen Normen zum Schutz des Trinkwassers.
- Der Wasserdruck (Fließdruck am Wasseranschluss) muss zwischen 50 und 1000 kPa (0,5 und 10 bar) liegen. Ist der Wasserdruck niedriger, wird im Display die Fehlermeldung **Wasserzulauf** angezeigt (siehe Kapitel „Störungshilfen“). Bei höherem Wasserdruck muss ein Druckminderventil eingebaut werden.
- Zum Anschluss ist ein Absperrventil mit einem $\frac{3}{4}$ Zoll Anschlussgewinde erforderlich. Das Ventil sollte leicht zugänglich sein, da der Wasserzulauf außerhalb der Benutzungszeit geschlossen zu halten ist.
- Der Zulaufschlauch ist ein ca. 1,5 m langer Druckschlauch DN 10 mit $\frac{3}{4}$ Zoll Verschraubung. Zur Verlängerung ist ein 1,5 m langer, flexibler Metallschlauch (Prüfdruck 14000 kPa/140 bar) lieferbar. Das Schmutzsieb und der Druckflussmengenregler in der Verschraubung dürfen nicht entfernt werden.

Installation

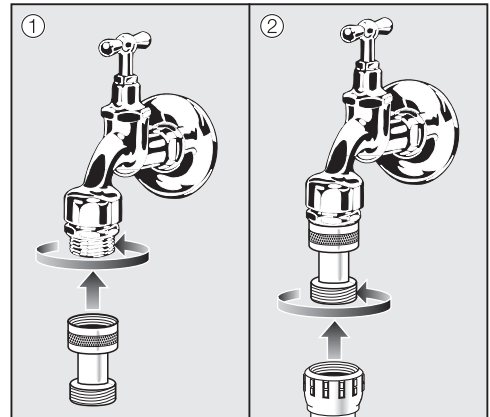
⚠ Schließen Sie den Geschirrspüler nur an ein vollständig entlüftetes Rohrleitungsnetz an, um Schäden am Gerät zu vermeiden.



⚠ Der Zulaufschlauch darf **nicht** gekürzt oder beschädigt werden, weil sich darin spannungsführende Teile befinden (siehe Abb.).

Vorschrift für Deutschland und Schweiz


Aufgrund nationaler Bestimmungen zum Schutz des Trinkwassers muss der beiliegende Rückflussverhinderer an den Kalt- oder Warmwasseranschluss zwischen Wasserhahn und Wasserzulaufschlauch montiert werden.



- Schrauben Sie den Rückflussverhinderer an den Wasserhahn.
- Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch an das Gewinde des Rückflussverhinderers.

Wasserablauf anschließen

- In den Ablauf des Geschirrspülers ist ein Rückschlagventil eingebaut, so dass kein Schmutzwasser über den Ablaufschlauch in den Geschirrspüler fließen kann.
- Der Geschirrspüler sollte vorzugsweise an ein separates, bauseitiges Abflusssystem angeschlossen werden. Wenn kein separater Anschluss vorhanden ist, empfehlen wir den Anschluss an einen Doppelkammer-Siphon.
- Der Geschirrspüler ist mit einem ca. 1,5 m langen, flexiblen Ablaufschlauch ausgerüstet (lichte Weite 22 mm). Schlauchschellen zum Anschluss des Schlauches liegen dem Geschirrspüler bei.
- Der Ablaufschlauch darf nicht gekürzt werden! Der Schlauch kann mit einem Verbindungsstück und einem weiteren Schlauch verlängert werden. Die Ablaufleitung darf höchstens 4 m lang sein und die Pumphöhe 1 m nicht überschreiten.
- Das Abflusssystem muss eine Mindestabflussmenge von 16 l/min aufnehmen können.

 Auf knickfreie, druck- und zugfreie Verlegung des Ablaufschlauches achten!

Schlauchverlegung bei tiefliegendem Wasserablauf

Wenn der bauseitige Anschluss für den Wasserablauf tiefer liegt als die Führung für die Rollen des Unterkorbes in der Tür, muss der Wasserablaufschlauch im Bogen auf die Höhe der Führung für die Rollen des Unterkorbes verlegt werden. Sonst kann während eines Programmes das Wasser aus dem Spülraum fließen.

Hochschrankeinbau

Für den Einbau des Geschirrspülers in eine Hochschrank sind optional die beiden Zubehöre APFD 101 und APFD 102 erhältlich.